

NH-Verein Groß Lüsewitz

Archiv /

Bezirksstelle für
wirtschaftliche Energieanwendung

Rostock

Übergeordnetes Organ: Rat des Bezirkes Rostock

Institut für Pflanzenzüchtung

Groß-Lüsewitz

Kreis Rostock

Fernschreiber: über
EV Rostock 013214Fernsprecher:
Rostock 7401Hausruf Unsere Zeichen
617/618 Kr/Sch.Rostock, den 10.4.1964
Bleicherstr. 26

2.218. Verschiebung der Wohnraumbehizung mit Gas

Betreff: Endgültige Genehmigung zur Wärmeversorgung von 24 WE.

Aufgrund Ihrer Rücksprache bei der Bezirksstelle für wirtschaftliche Energieanwendung in Rostock erfolgte ein Besuch unseres Koll. Müller auf der Baustelle.

Es wurde festgestellt, daß die fertiggestellten 2-stöckigen Wohnhäuser mit Schornsteinen für die Einzelheizung ausgerüstet sind, die Beheizung aber zentral geschieht.

Wir geben hiermit unsere Zustimmung zur zentralen Beheizung der 24 WE; die Wohnhäuser sind jedoch nicht mit Schornsteinen für Einzelheizung, sondern nur mit den notwendigen Abzugs- und Entlüftungsschächten auszurüsten.

Die vorgesehene gasbefeuerte Zentralheizung ist leider aus Gasmangel vorläufig bis 1965 nicht möglich. Die Zentralheizung muß also mit festen Brennstoffen durchgeführt werden.

Für die Wärmeerzeugung in der Küche und im Bad steht Gas zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen, den Hausanschluß (Straßenleitung bis zum Feuerhahn im Haus) für die spätere Umstellung auf Gas schon jetzt in stärkerer Ausführung bauen zu lassen, wenn auf eine spätere Gasheizung Wert gelegt wird. Der Antrag auf Gasbezug ist rechtzeitig zu wiederholen.

Die neuen 24 WE müßten von einer zentralen Heizstelle aus versorgt werden.

gez. Ihlenfeldt
Leiter d. BfWE